

Anfrage, DS-Nr. 2022/0279

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Haupt- und Finanzausschuss	29.03.2022			

Betreff: Flüchtlinge aus der Ukraine
hier: Anfrage der Fraktion DIE FRAKTION vom 14. März 2022

Sachdarstellung:

Beantwortung der schulischen Fragestellungen zur Anfrage der Fraktion UWG Regenbogen und die Partei Zif. 4 – 10

4. Wie viele ukrainische Flüchtlinge sind aktuell in Troisdorf gemeldet, wie viele davon sind Kinder unter 6 Jahre, wie viele schulpflichtig?

Mit Stand 21.03.2022 sind insgesamt 22 Flüchtlingskinder zwischen 0-5 Jahren, sowie 66 Kinder zwischen 6-16 Jahren gemeldet.

5. An welcher weiterführenden Schule Troisdorfs ist eine Auffang-/Willkommensklasse für ukrainische Flüchtlingskinder geplant?

Die Beschulung der geflüchteten Kinder aus der Ukraine wird im Bereich der weiterführenden Schulen durch das Einrichten internationaler Vorbereitungsklassen gewährleistet. Es werden zunächst am Gymnasium zum Altenforst zwei und an der Rupert-Neudeck-Schule sowie am Heinrich-Böll-Gymnasium eine Klasse entstehen. Bei weiterem Bedarf können an den anderen weiterführenden Schulen internationale Vorbereitungsklassen eingerichtet werden.

6. Wann kann/ wird sie starten (können)?

Die ersten Aufnahmegespräche finden bereits im Gymnasium zum Altenforst statt. Hier beginnt der Unterricht am Montag den 28.03.2022 für 2 Klassen.

7. Wie viele freie Plätze für zu beschulende/ schulpflichtige ukrainische Flüchtlingskinder an Troisdorfer Schulen wurden der Bez.reg. gemeldet, wie viele an Grundschulen und wie viele an Gymnasien, Realschule, Hauptschule und Gesamtschulen?

*Da die Grundschüler*innen wohnortnah beschult werden sollen und die Schüler*innen weiterführender Schulen in internationalen Vorbereitungsklassen eingegliedert werden, erfolgt die Meldung an die Schulaufsicht entsprechend der aufgenommenen Schüler*innen. Hierbei spielt die Schulform zunächst keine Rolle.*

8. Gibt es Erkenntnisse darüber, wie viele Lehrkräfte an Troisdorfer Schulen die russische bzw. ukrainische Sprache beherrschen; wenn ja, wie viele sind es?

Gemäß aktueller Umfrage verfügen an der KGS Blücherstr. 3, an der Realschule, 2, am Gymnasium zum Altenforst, am Heinrich-Böll-Gymnasium, der Janosch-GS, der Rupert-Neudeck-Schule je eine der Lehrkräfte über Sprachkenntnisse in Russisch.

9. Gibt es Erkenntnisse darüber, wie und ob das Land NRW zusätzliche Lehrer/ Lehrerinnenstellen für die Beschulung ukrainischer Flüchtlingskinder oder aber 1. entsprechende Geldmittel für die Vorortsuche geeigneter Lehrkräfte zur Verfügung stellt; wenn ja, welche?

Gemäß Mitteilung des Rhein-Sieg-Kreises kann bei einem Aufkommen von 15 – 18 SuS eine (weitere) Sprachfördergruppe/ Vorbereitungsklasse eingerichtet werden. Nach Beantragung werden der Schule unverzüglich 0,5 zusätzliche Stellenanteile gutgeschrieben.

10. Wie viele freie oder zusätzlich anzubietende Kita-Plätze stünden/ stehen für (ukrainische) Flüchtlingskinder aktuell im Stadtgebiet Troisdorf zur Verfügung?

Diese Frage wurde an 51 gerichtet, aber bisher nicht beantwortet. Sollte von dort noch eine Antwort erfolgen, wird diese nachgereicht.

Alexander Biber
Bürgermeister